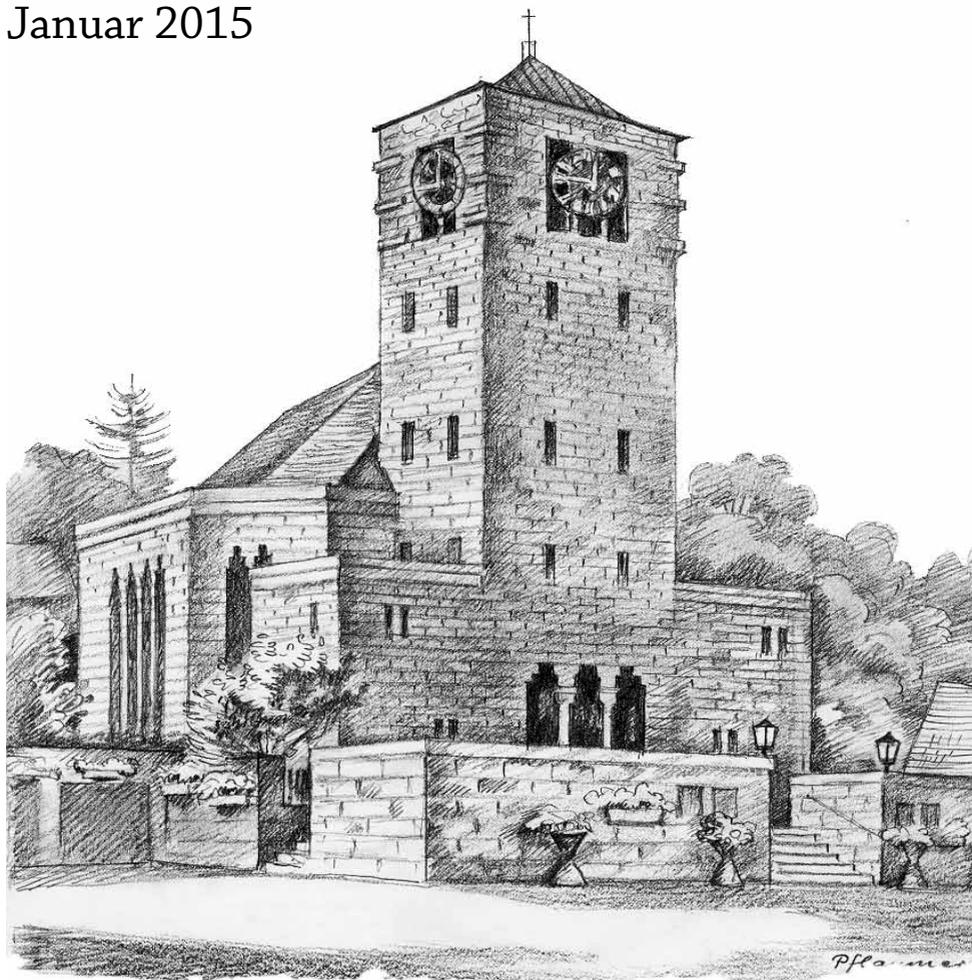


Der Gemeindebrief

Dezember 2014

Januar 2015



Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Hartmannshof



Please
hold
the
line!

Liebe Gemeinde!

„Bitte bleiben Sie am Apparat. Sie werden mit dem nächsten freien Mitarbeiter verbunden. Please hold the line.“ Wieder einmal stecke ich in der Warteschleife fest. Dabei habe ich doch nur ein ganz kleines Anliegen, das wahrscheinlich ganz schnell geklärt werden könnte. Und doch hänge ich fest – und warte.



Die Warnblinker in den Autos vor mir blinken regelmäßig auf und ab. Ich verlangsame mein Auto und komme schließlich zum Stehen. Stau! Das Radio informiert mich, dass ich mich in Geduld üben muss. So schnell werde ich hier nicht wegkommen. Ungeduldig tromme ich mit den Fingern aufs Lenkrad, versuche hoffnungsvoll zwischen den Autos nach vorne zu schauen, ob sich die ersten Autos nicht vielleicht doch schon wieder bewegen. Vergeblich! Ich lehne mich zurück – und warte.



Warum mache ich überhaupt einen Termin beim Arzt aus, wenn ich dann doch warten muss? Ich suche mir einen freien Platz im Wartezimmer, überfliege Zeitschriften und bringe mich auf den neuesten Stand, was sich so im gesellschaftlichen und royalen Leben in Deutschland und Europa tut. Immer wieder blicke ich auf die Uhr. Was könnte ich jetzt nicht alles tun! Ich seufze auf – und warte.



Kommen Ihnen diese Szenen bekannt vor? Bestimmt! Immerhin verbringt der Durchschnittsdeutsche eine geraume Zeit seines Lebens mit Warten. Die Zahlen schwanken zwischen 375 Tage über zwei Jahre bis hin zu einem Drittel des Lebens. Wie viele Tage es nun auch tatsächlich sind – Fakt ist: Warten nervt! Es ist mehr oder weniger tote Zeit, wo doch gerade Zeit eines unserer kostbarsten Güter im Leben ist.

Mit dem 1. Advent beginnt auch eine Zeit des Wartens. Eine Zeit, die Kindern manchmal ziemlich lang erscheint, wenn man doch so gespannt ist auf die Geschenke, die unter dem Christbaum liegen werden. Aber als Erwachsene empfinde ich die Adventszeit als eine der wenigen Wartezeiten, auf die ich mich freue, deren Ende ich mir nicht herbeisehne. Im Gegenteil: Fast jedes Jahr scheint die Zeit bis Weihnachten zu verfliegen und ich wünschte mir, sie wäre länger, um sie voll und ganz auskosten zu können.

In dieser Zeit würde ich es mir wünschen, eine Zeitlang festzustecken wie in einer Warteschleife oder etwas verlangsamt bzw. aus dem Verkehr genommen zu werden. Nicht, um dann genervt auf die Uhr zu schauen oder ungeduldig mit den Fingern auf der Tischplatte zu trommeln, sondern um die Wartezeit aktiv und bewusst zu gestalten: mit einem Buch, mit weihnachtlicher Musik, mit Basteln, mit besinnlicher Freude.

Allerdings wird niemand für mich diese Warteschleifen verursachen. Das muss ich selbst tun. Zeit freischaufeln, um bewusst warten zu können auf Weihnachten, auf die Geburt Jesu. Leichter gesagt als getan? Gewiss! Aber wir haben immerhin vier Wochen Zeit zu üben! Und vielleicht gelingt es uns ja immer einmal wieder, nicht jeden Tag, aber ab und zu.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein „Please hold the line! Bitte bleiben Sie dran!“ – eine schöne, gut gefüllte Wartezeit!

Ihre Pfarrerin

Judith Felsner



Foto: Wodicka



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Dein Adventsgesteck

Du brauchst: eine Glasschüssel; Sand in verschiedenen Tönungen; vier dicke Adventskerzen; Zapfen, Nüsse oder anderen Schmuck.

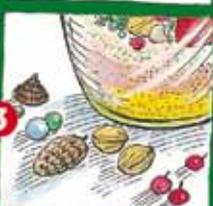
So geht's: Schichte die verschiedenen Sandsorten in die Schüssel. Stecke die vier Kerzen in den Sand. Dekoriere dein Gesteck.



1



2



3

Ideen zum Advent

Hast du schon einen Wunschzettel? Mal was anderes: Wünsche für andere! Schreib einen lieben Brief für deine Familie oder Freunde.

„Von drauß vom Walde komm ich her...“: Lerne ein Gedicht auswendig und überrasche damit deine Familie am Nikolaustag!



Gib den Takt an: Lieder gehören zum Advent wie Kerzen und Kekse. Während die anderen singen, begleitest du sie auf der Flöte.

Geschenke basteln: Selbstgemachtes macht am meisten Freude!



Der Weihnachtsstern: Welcher der Sterne ist wirklich einmalig?

Illustration: Peter 2. Stern von rechts, oben

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 32,40 Euro, frei Haus):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@evangemeindeblatt.de



Regisseurin Beate sucht Maria & Josef, Engel, Hirten und viele andere Schauspieler

Für das Krippenspiel im Familiengottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag suchen wir viele Kinder, die gern eine kleinere oder größere Rolle übernehmen möchten.

Die Rollen werden am 1. Advent (30.11.) im Kindergottesdienst verteilt. An folgenden Terminen treffen wir uns gemeinsam in der Kirche, um das Weihnachtsstück und die dazugehörigen Lieder einzustudieren:

- Samstag, 13.12. um 10.00 Uhr
- Samstag, 20.12. um 10.00 Uhr
- Dienstag, 23.12. um 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Euch!

Euer KiGo-Team



Sternsinger Aktion 2015



Gemeinsam wollen wir im Januar wieder durch Hartmannshof ziehen, um als Caspar, Melchior und Balthasar den Segen für das neue Jahr in alle Häuser zu bringen. Dafür brauchen wir viele Kinder (und auch ein paar Erwachsene), die Lust haben, sich mit uns auf den Weg zu machen.

Wie auch im letzten Jahr wollen wir unsere Sternsingeraktion direkt am 6. Januar 2015, dem Dreikönigstag, machen.

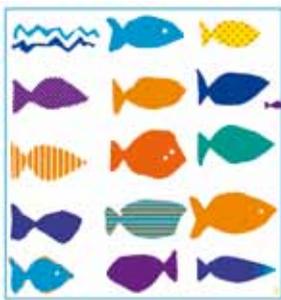
Wenn du gern mitlaufen möchtest, melde dich entweder bei Familie Herbst ☎ 48 65 oder bei einem der KiGo-Mitarbeiter!

Wir freuen uns auf viele Könige und Sternträger!

Termine der Konfirmanden

Für die Konfirmanden, die am Palmsonntag 2015 ihre Konfirmation feiern, neigt sich ihre gemeinsame Zeit dem Ende zu. Die Konfirmanden werden am Sonntag, 1. März um 9.30 Uhr einen Gottesdienst mit Jugenddiakon Alexander Loos gestalten und der Gemeinde noch einmal namentlich vorgestellt. Die Konfirmandeneltern organisieren an diesem Sonntag das Kirchenkaffee im Gemeindehaus.

Grafik: Pfeiffer



Zum ersten Elternabend des neuen Konfirmandenjahrganges 2016 sind alle Eltern **und** Konfirmanden am **Dienstag, 03.02.2015 um 19.00 Uhr** in unser Gemeindehaus (1. Stock) eingeladen.

Soweit die zukünftigen Konfirmanden im Pfarramt gemeldet sind, werden sie bzw. ihre Eltern im Januar angeschrieben. Üblicherweise besuchen die neuen Konfirmanden, die am Palmsonntag 2016 konfirmiert werden, zurzeit die 7. Klasse. Noch nicht getaufte Jugendliche sind ebenfalls herzlich zum Konfirmandenunterricht eingeladen. Sollten Sie keine Einladung zum Elternabend erhalten, so setzen Sie sich bitte mit dem Pfarramt ☎ 48 30 in Verbindung. An dem Abend im Gemeindehaus erhalten Sie alle weiteren Informationen zum Ablauf des Konfirmandenunterrichts, zu den Konfirmandenfreizeiten und zum Gemeindepraktikum.

PfarrerIn Judith Felsner

Unsere Mesner



Seit knapp einem Jahr haben wir in unserer Kirche ein neues Mesner-Team. Maximilian Vogel und Lukas Matzulla haben das Mesneramt übernommen, wofür wir ihnen sehr dankbar sind. Mit viel Engagement, großer Zuverlässigkeit und Ernsthaftigkeit mesnern Sie unsere Sonntags- und Festgottesdienste und Kasualien an den Wochenenden. Vielen Dank Euch beiden!

Nun sind unsere beiden Mesner beide noch in Ausbildung und von daher tagsüber unter der Woche nicht verfügbar. Wir sind sehr froh, dass bei Bedarf (z.B. Schulgottesdienste, Trauerfeiern in der Kirche etc.) Marianne Seger einspringt und ehrenamtlich den Mesnerdienst an diesen Tagen übernimmt. Auch bei Dir bedanken wir uns sehr herzlich!

Nachwuchs im Pfarrhaus

Liebe Gemeinde!

Sicherlich haben Sie es schon mitbekommen: sollte alles gut gehen, wird es in ein paar Wochen im Pfarrhaus einen Mitbewohner mehr geben. Das wird nicht nur für uns eine Veränderung bedeuten, auch für die Kirchengemeinde wird sich etwas ändern. Ich verabschiede mich erst einmal in Mutterschutz und Elternzeit – insgesamt ungefähr ein Jahr. Für diese Zeit wird mich Pfarrerin Elke Binder aus Engelthal hier in Hartmannshof vertreten. Sie erreichen Sie unter ☎ 0 91 58-2 54.



Pfarrerin Elke Binder aus Engelthal

Allerdings werde ich es wohl nicht schaffen, mich ganz aus dem Gemeindeleben zurückzuziehen. Wenn sich alles etwas eingespielt hat, werden Sie mich immer mal wieder im Talar in Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen erleben können: Konfirmation, Gründonnerstag, Osternacht... - so ist zumindest jetzt der Plan. Wir verlieren uns also nicht aus den Augen, sondern bleiben in Kontakt.

In den letzten Wochen und Monaten habe ich den Eindruck gewonnen, dass sich sehr viele Gemeindeglieder mit uns über unseren Nachwuchs freuen, obwohl ich dann erst einmal nicht mehr im Dienst bin. Das hat mich, hat uns, sehr gefreut! Vielen Dank!

Ihre Pfarrerin Judith Felsner

Neue Büroöffnungszeiten:

Bitte beachten Sie, dass das Pfarramtsbüro ab Dezember nicht mehr montags geöffnet ist sondern dienstags.

Sie erreichen Elke Hämmerl am **Dienstag von 8.30 bis 12.30 Uhr** und Inge Frank **Mittwoch von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr**.



Eine Reise ins Land des Glaubens

Unterbrechen Sie Ihren Alltag und reisen Sie mit in ein Land, das oft fern erscheint und doch so nah ist – ins Land des Glaubens! Unsere Kirchengemeinde lädt Sie ein zu Kursen im Dekanat Hersbruck, die Kenntnisse und Erkenntnisse vermitteln und oft neue Wege und Perspektiven aufzeigen.

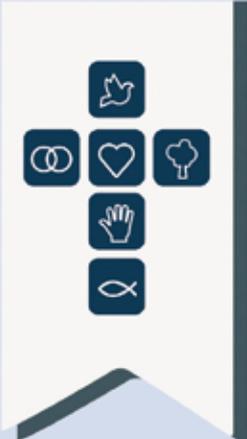


Anfang 2015 beginnen mehrere Kurse zum Glauben für verschiedene Alters- und Zielgruppen. Eine Übersicht finden Sie in beiliegender Broschüre.

Wir in der Kirchengemeinde Hartmannshof laden an sieben Montagabenden ab 12.01.2015 von 19.30 bis 21.30 Uhr zu Entdeckungen im Land des Glaubens ein. Gemeinsam mit Mitarbeitern aus Pommelsbrunn, Hirsbach, Eschenbach und Hohenstadt treffen wir uns abwechselnd in den Gemeindehäusern.



Genauere Termine und weitere Informationen entnehmen Sie der Broschüre oder fragen unsere Mitarbeiter Klaus Hämmerl, Beate Herbst und Sabine Maul.



SPRÜCHE FÜRS LEBEN FINDEN ...

**Schritt für Schritt
zu IHREM Bibelvers**

Die evangelischen Seiten
taufspruch.de | trauspruch.de | konfisppruch.de

Weihnachtsaktion für Asylbewerber

Zwei Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber gibt es bisher in der Gemeinde Pommelsbrunn: Hubmersberg und Hartmannshof. Um die Bewohner kümmern sich viele Ehrenamtliche aus den beiden Orten und aus dem Umland.

Jetzt wird es immer kälter, es geht auf Weihnachten zu. Und auch wenn viele der Asylbewerber Muslime sind, wollen wir sie an unserer Kultur und unseren Traditionen teilhaben lassen.

Zu Weihnachten möchten wir deshalb jedem Asylbewerber ein kleines Weihnachtspaket schenken.

Für diese Aktion haben wir Geschenkanhänger gemacht, auf denen Kleinigkeiten stehen, die die Asylbewerber gut gebrauchen können, wie z.B. Handschuhe oder eine Mütze für den Winter. Jeder der möchte, kann sich ab dem 1. Advent eine solche Karte holen und die Sache auf der Vorderseite besorgen und verpacken.

Die Geschenkanhänger können Sie auf der Weihnachtsmeile in Hartmannshof und vor bzw. nach den Gottesdiensten der katholischen Kirche Pommelsbrunn und der evangelischen Kirche Hartmannshof bekommen. Möglicherweise finden sich noch mehr Ausgabestellen.

Die verpackten und mit dem Anhänger versehene Geschenke können bis zum 14. Dezember abgegeben werden. Die Annahmestellen (z.B. evangelisches Pfarramt Hartmannshof, katholisches Pfarramt Pommelsbrunn) finden Sie auf der Rückseite der Geschenkanhänger.

Am 24. Dezember werden die Geschenke von den Ehrenamtlichen an die Asylbewerber in Hartmannshof und Hubmersberg verteilt.

Wir freuen uns, wenn sich viele Bürgerinnen und Bürger an der Aktion beteiligen.

Judit Herbst



Seniorenachmittage

Herzliche Einladung zu den Seniorenachmittagen.

Am **Mittwoch, 10. Dezember** stimmen wir uns auf Weihnachten ein.

In das neue Jahr starten wir am **Mittwoch, 14. Januar 2015**.

Wir treffen uns jeweils um 14.30 Uhr im Saal unseres Gemeindehauses.

Unser Abholdienst holt Sie gern ab. Bitte melden Sie sich telefonisch bei Hannes Schneider ☎ 91 43 40.



Foto: Lotz

Kalenderverkauf

Bis zum 21. Dezember besteht die Möglichkeit, nach dem Gottesdienst Kalender und Losungen zu kaufen. Sie können auch während der Bürozeiten (Dienstag- und Mittwochvormittag) ins Pfarramt kommen und sich das Angebot in Ruhe ansehen. Gern nehmen wir bis zum 3. Advent Bestellungen entgegen. Sprechen Sie den Kirchenvorstand nach dem Gottesdienst an oder rufen Sie im Pfarramt ☎ 48 30 an.

Elke Hämmerl



Diakonie Weihnachtsfeier



Foto: Okapia

Am Sonntag, 21. Dezember um 14.30 Uhr lädt die Diakonie alle Patienten und Angehörige sowie die Besucher des Strickcafés und des Cafés „Vergiss mein nicht“ herzlich zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier in die Räume der Landeskirchlichen Gemeinschaft und der Diakoniestation ein.

Sitzbänke vor der Kirche

Foto: Bachmüller



Auch dieses Jahr haben die Unternehmer von Hartmannshof wieder Geld gespendet. Letztes Jahr ging die Spende an den Diakonieverein, dieses Jahr an die Kirchengemeinde Hartmannshof. Es werden Sitzbänke angeschafft, die auf dem Vorplatz der Kirche aufgestellt werden.

Die Spendenübergabe vor der Kirche

Dort laden sie unsere (Gottesdienst-) Besucher ein, zu verweilen, innezuhalten, sich auszuruhen, sich zu unterhalten... Ich freue mich auf die Begegnungen, die wir auf diesen Bänken haben werden!

In Namen der ganzen Kirchengemeinde bedanke ich mich ganz herzlich bei den Spendern: Blumen Schötz, Udo Scharrer, Metzgerei Bayer, Radsport Müller, Edeka Mederer, Heizungstechnik Horst Volkert, Physiotherapie Aktiv und Fit Stephanie Zehrt und Frisör Pfann.

Vielen Dank, dass Sie Ihre Kirchengemeinde im Blick haben! Vielen Dank für Ihre Spende!
Pfarrerin Judith Felsner

Jahreslosung 2015

Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.

Röm 15,7 (L)

Seite 11

Der Winter kann kommen ...

... freut sich das Team Hartmannshof der Vereinigten Diakoniestationen Hersbruck, denn seit Anfang November ergänzt ein Fahrzeug mit Allradantrieb ihren Fuhrpark. Bei Schnee und Eis die bergigen Hügel rund um Hartmannshof zu überwinden, ist für die Mitarbeiterinnen eine große Herausforderung. Aber auch bei winterlichen Straßenverhältnissen ist es unerlässlich, dass die Versorgung alter und kranker Menschen möglich ist und die Schwestern bei der Fahrt im Dienstauto ohne Unfall sicher an ihr Ziel kommen.

Andrea Bielesch, Teamleitung der Station Hartmannshof, bedankte sich sehr herzlich bei den Vertretern der Raiffeisenbank Hersbruck, der Spendenaktion „Roter Engel“ der Sparkasse Nürnberg und des Diakonievereins Hartmannshof für die finanzielle Unterstützung. Ohne diese wäre es nicht möglich gewesen, nun ein so gut ausgestattetes „Winterauto“ zu fahren.



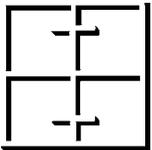
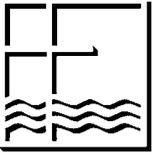
von links: Andrea Bielesch, Teamleitung Hartmannshof; Günter Mertel, Zweigstellenleiter Hartmannshof der Sparkasse Nürnberg; Philipp Kürzdörfer, Marktbereichsleiter Pommelsbrunn der Raiffeisenbank Hersbruck und Pfarrerin Judith Felsner.

Diesem Gemeindebrief liegen eine Spendentüte und ein Info-Heftchen über die aktuellen Projekte von Brot für die Welt bei. Sie können die Tüte Ihrer Sammlerin mitgeben, im Briefkasten des Pfarramtes einwerfen oder im Gottesdienst abgeben.

Brot
für die Welt

Freud und Leid

Diese Daten liegen nur in gedruckter Form vor.



Ich wünsche dir den Mut,
mit dem Abschied zu leben.

In die Zeit gespannt
zwischen Gestern und Morgen
entdeckst du,
wie kostbar die Jahre sind.
Jeder Tag, jede Stunde:
unwiederholbar, einmalig.



Dir und mir geschenkt
von dem,
der über uns hinausreicht.

Ihm gehört schon heute
die Ewigkeit.

Tina Willms



Gottesdienste im Dezember und Januar

an jedem Sonntag ist parallel zum Hauptgottesdienst

Kindergottesdienst

Jeden ersten Sonntag im Monat mit Kinderfrühstück,
an jedem dritten Sonntag im Monat ab 9.00 Uhr KiGo Spezial.

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst
07.12.	18.00	Abendgottesdienst mit Pfarrer i.R. Elhart +KiGo
14.12.	9.30	Gottesdienst mit Prädikant D. Reidel +KiGo
21.12.	9.30	Gottesdienst mit Lektor K. Hämmerl +KiGo Spezial
24.12.	15.30	Kinderweihnacht mit Lektor K. Hämmerl mit Team
	17.00	Christvesper mit Pfarrer T. Barkowski
25.12.	9.30	Festgottesdienst zu Weihnachten mit Abendmahl (Wein), Posaunenchor und Pfarrer i.R. Heckel
26.12.	9.30	Familiengottesdienst des KiGo
28.12.		KEIN Gottesdienst
31.12.	16.00	Gottesdienst zu Silvester mit Abendmahl (Saft), Posaunenchor und Pfarrer T. Barkowski
01.01.		KEIN Gottesdienst
04.01.		KEIN Gottesdienst
06.01.	9.30	Gottesdienst mit Prädikant M. Pflaumer
11.01.	9.30	Gottesdienst mit Lektor W. Prechtl +KiGo
18.01.	9.30	Gottesdienst mit Pfarrerin E. Binder +KiGo Spezial
25.01.	18.00	Abendgottesdienst mit Schwester Susanne vom Hof Birkensee +KiGo



Termine - Vorschau

- 29.03.2015 Grüne Konfirmation
- 19.04.2015 Silberne und Goldene Konfirmation
- 10.05.2015 Diamantene, Eiserne und Gnadene Konfirmation
- 08.-11.10.2015 Kinderbibelwoche

Treffpunkt Gemeindehaus

Gruppe	Eingeladen sind	Termin	Infos
Mini-Club	Eltern-Kind Gruppe	mittwochs 9.00-11.00 Uhr	Simone Quenzler Telefon 91 13 04
VERTIKAL	Junge Erwachsene	freitags (14tägig) 19.00 Uhr 12.12./09.01./23.01.	Lea Herbst Telefon 48 65
Rockenstubb	Erwachsene	dienstags 19.30 Uhr 09.12./13.01./27.01.	Marion Bock Telefon 94 61 95
Frauenkreis	Frauen	donnerstags (monatlich) 20.00 Uhr 11.12. Adventsfeier 15.01. Jahreslosung mit H. Schneider	Edeltraud Haas Telefon 56 49
Senioren- nachmittag	Senioren ab 60 Jahre	mittwochs (monatlich) 14.30 Uhr 10.12./14.01.	Hannes Schneider Telefon 91 43 40
Gebetskreis	Erwachsene	mittwochs (monatlich) 20.00 Uhr 03.12./14.01.	Klaus Hämmerl Telefon 43 24
Hauskreis	Erwachsene	montags 20.00 Uhr	Ruth Prühäuser Telefon 41 70
Hauskreis	Erwachsene	donnerstags (14tägig) 19.00 Uhr 11.12./08.01./22.01.	Bettina Scharf Telefon 40 04
Posaunenchor Jungbläser	Musik	freitags 20.00 Uhr Unterricht nach Absprache	Klaus Haas Telefon 48 21
	Chorprobe	für Abendgottesdienst am 07.12. und 25.01. jeweils um 17.00 Uhr	Lea Herbst Telefon 48 65



Verantwortlich für Inhalt und Gestaltung dieses Gemeindebriefes ist:		
Evang. Luth. Pfarramt Hartmannshof Pfarrerin Judith Felsner Hersbrucker Str. 3 91224 Pommelsbrunn Telefon (09154) 48 30 Fax (09154) 57 52	pfarramt.hartmannshof@elkb.de judith.felsner@elkb.de www.kirchengemeinde-hartmannshof.de Spendenkonto: Raiffeisenbank Hersbruck IBAN: DE19 7606 1482 0000 2145 31 BIC: GENODEF1HSB	Auflage: 650 Stück COS Druck Hersbruck Bürostunden: Dienstag: 8.30-12.30 Uhr Mittwoch: 8.00-13.00 Uhr
Alle Daten sind für den gemeindeinternen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht gewerblich verwendet werden. Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Februar/März: 10. Januar		

Im Dezember

Ich wünsche dir
dass du gelegentlich
den Stall aufsuchst
in dem deine ausgelagerten Wünsche
ihr Schattendasein fristen.

Vielleicht kommt gerade dort
das Himmelskind zur Welt,
das deine Sehnsucht
wiegt und weckt
und deine Träume wärmt
mit seinem Licht.

TINA WILLMS

Foto: Lotz

Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen

- | | |
|------------|---|
| 24.12.2014 | um 15.30 Uhr Kinderweihnacht
um 17.00 Uhr Christvesper |
| 25.12.2014 | um 9.30 Uhr Festgottesdienst
zum 1. Weihnachtsfeiertag |
| 26.12.2014 | um 9.30 Uhr Familiengottesdienst des KiGo |